

TENNIS: 44. WÜRMTAL-JUGENDTURNIER

Eine zweite Chance für die Jüngsten

Das 44. Würmtal-Jugendturnier wartet mit einer Neuerung auf: Erstmals wird in der jüngsten Altersklasse eine B-Runde ausgespielt. Start ist heute auf der Anlage des TC Neunerberg, der Tennisabteilung des SV Planegg-Krailling.

VON NICOLE KALENDA

Planegg – 100 Teilnehmer, die jüngsten gerade sieben Jahre alt, haben sich für das traditionsreiche Turnier des TC Neunerberg angemeldet, das am Sonntagabend mit einem gemeinsamen Abendessen endet. Die Leitung haben Andrea Lottes und Angelika Festl-Wietek.

Die Tennisspieler kommen vom Gastgeber TC Neunerberg, TC Gauting, TV Stockdorf, TC Blau-Weiß Gräfelfing, TC Grün-Weiß Gräfelfing, ESV Neuaubing und der DJK Würmtal. In den vergangenen Jahren lagen deutlich mehr Anmeldungen vor, teilweise wurde auf Anlagen der Nachbarvereine gespielt. Diese Möglichkeit gibt es nach wie vor, doch schon 2008, als 118 Spieler antraten, kam man mit den Plätzen am Neunerberg zurande. Lottes und Festl-Wietek nutzen den Freiraum, den der Teilnehmerschwund mit sich bringt, um den Jüngsten zu mehr Einsätzen zu verhelfen. Bisher schieden die Spieler nach einer Niederlage sofort aus. Diesmal können die männliche Altersklasse U10 und die zusammgelegten Alters-

klassen U10/U12 in einer B-Runde noch einmal ihr Glück versuchen und sich dort bis in ein B-Finale vor-kämpfen. „Das Turnier ist wirklich für den Nachwuchs gedacht“, sagt Lottes. „50 Prozent der Teilnehmer sind unter 14 Jahren.“

Jeder Spieler erhält zu Turnierbeginn ein T-Shirt. Der erste Ballwechsel erfolgt heute um 14 Uhr. Am Sonntag finden die Endspiele statt. Die Jüngsten beginnen. Gegen 14 Uhr treten die Finalisten der Altersklasse U18/21 an. Vergangenes Jahr gewann Nicolas Beil vom TC Blau-Weiß Gräfelfing. Seinen Titel kann er nicht verteidigen, altersbedingt darf er nicht mehr antreten. Anders Katharina Schöttl vom TC Gauting, die seit Jahren zu den Favoriten zählt und wieder gewinnen will.



Marco Lottes vom TC Neunerberg erreichte im vergangenen Jahr das U10-Finale. Heuer darf er noch einmal in der jüngsten Altersklasse antreten.

FOTO: A-SAUER